

Neue Heimat Tirol übergab in Langkampfen weitere zwölf Mietwohnungen an die Bewohner

LANGKAMPFEN (15.2.2013). In der Kirchbichler Straße 10 in Langkampfen, hat die Neue Heimat Tirol (NHT), in unmittelbarer Nachbarschaft ihrer schon bestehenden Wohnanlage, jetzt mit Fertigstellung des zweiten Bauabschnittes weitere zwölf Mietwohnungen an die Bewohner übergeben. In nur 13 Monaten Bauzeit erweiterte sie den Bestand auf einem Baurechtsgrund. Ein dritter Bauabschnitt soll in den nächsten Jahren folgen.

Geplant wurde die Wohnanlage vom Architekturbüro Thomas Schnizer aus Innsbruck. „Herrn Architekten Schnizer ist es gelungen, an dieser attraktiven Wohnanlage am Innufer sehr qualitätsvollen Wohnbau um leistbare Mieten zu planen“, zeigte sich NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner bei der Übergabefeier angetan vom Gesamtensemble der Wohnanlage. Es stehen den künftigen Bewohnern drei Zweizimmer, sechs Dreizimmer- und drei Vierzimmer-Wohnungen zur Verfügung.

Großes Augenmerk auf Hochwasserschutz

Aufbauend auf den Erkenntnissen der letzten Jahre und bedingt durch die besondere Lage direkt am Inn, musste größtes Augenmerk auf den Hochwasserschutz gelegt werden. Das gesamte Areal wurde bis auf die Höhe des Fluss-Schutzdammes aufgeschüttet. Die Fußbodenoberkante sämtlicher Wohnungen im Erdgeschoß liegt über dem hundertjährigen Hochwasserpegel. Und Gschwentner ließ in diesem Zusammenhang die künftigen Bewohner wissen, „dass ihnen diese besonderen Hochwasser-Schutz-Baumaßnahmen heimatliche Geborgenheit sichern werden“.

Auch die Tiefgarage ist als dichte Wanne ausgebildet und somit vor Überflutung geschützt. Sie wird bei Errichtung des dritten Bauabschnittes in Südrichtung erweitert. 19 Stellplätze in der Tiefgarage und sieben Stellplätze im Freien ergänzen die bereits im ersten Bauabschnitt errichteten Abstellmöglichkeiten für die Fahrzeuge der Bewohner sowie der Besucher. Die Kellerfenster sind ebenfalls mit automatisch schließenden Fensterflügeln ausgeführt und bieten so optimalen Hochwasserschutz.

Attraktive Lage am Inn

Die attraktive Lage am Inn bezog der Architekt in seine Planungen dergestalt mit ein, dass er die Hälfte der Wohnungen zum Inn hin positionierte, alle anderen Wohnungen nach Süden bzw. Südwesten. Alle Tops verfügen über einen Balkon bzw. eine Terrasse und Kleingarten. Die Wohnungen werden von Norden her erschlossen. Sämtliche Besucherparkplätze befinden sich ebenfalls an der nördlichen Zufahrtsstraße.

Im Kellergeschoß sind die Kellerabteile für die einzelnen Tops untergebracht und auch die Wasch- und Trockenräume. Ebenso die Haustechnik und ein Fahrradabstellraum.

Beheizt werden die zwölf Wohneinheiten mit einer zentralen Pelletsheizung, das Warmwasser bereitet eine Solaranlage auf.

Die Freiräume um das Gebäude, ebenso die Privatgärten, wurden begrünt, die Jungfamilien können sich über einen Spielplatz für ihre Kinder freuen.

Die Baukosten für den zweiten Bauabschnitt der Wohnanlage betragen ca. € 1,9 Mio., die Grundkosten für das Baurecht ca. € 22.000. Die durchschnittliche Wohnungsmiete macht für die Bewohner ca. € 8,10 brutto aus.

Weitere Informationen:

Neue Heimat Tirol

Gf. Hannes Gschwentner

Tel. 0512-3330-162

Mail: gschwentner@nht.co.at